

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses** der Stadt Remagen vom 22.10.2013

Einladung: Schreiben vom 14.10.2013

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bachstraße 2, 53424 Remagen,

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:50 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herbert Georgi

Beigeordnete/r

Hans-Joachim Bergmann

stellvertretende Ausschussmitglieder

Heinz-Peter Hammer

Jens Huhn

Detlef Lempio

Vertretung für Herrn Reinhold Langen

Vertretung für Herrn Jochen Kreckel

Vertretung für Frau Rita Höppner

Ausschussmitglieder

Prof. Dr. Frank Bliss

Lorenz Denn

Brigitte Güttes

Wilfried Humpert

Stefan Kirwald

Jürgen Meyer

Rolf Plewa

Oswald Risch

bis TOP 2 n.ö. Sitzung

Verwaltung

Gisbert Bachem

Peter Günther

Frank Nelles

Schriftführer/in

Beate Fuchs

Gäste

Norbert Matthias

öffentliche Sitzung

Entschuldigt fehlen:

Beigeordnete/r

Dr. Rüdiger Finger
Joachim Titz

Ausschussmitglieder

Rita Höppner
Jochen Kreckel
Reinhold Langen
Hans Metternich

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Vorlage der Niederschrift über die 42. öffentliche Sitzung vom 12.09.2013
- 2 Auftragsvergabe
- 2.1 Neubau von zwei Räumen für die Betreuende Grundschule, Oberwinter; Strategiepapier: 1.4.3 0899/2013
- 2.1.1 Rohbauarbeiten 0900/2013
- 2.1.2 Zimmerarbeiten 0901/2013
- 2.1.3 Dachdeckerarbeiten 0902/2013
- 2.1.4 Abriss Container 0904/2013
- 2.2 Straßenausbau; Heinrich-Böll-Straße, Remagen; Tiefbauarbeiten (Endausbau) 0905/2013
- 2.3 Erneuerung der Heizung; römisches Museum, Remagen; Strategiepapier: 1.7.7 0906/2013
- 3 Mitteilungen und Anfragen

43. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Vorlage der Niederschrift über die 42. öffentliche Sitzung vom 12.09.2013 –

Die Niederschrift wird bei zwei Enthaltungen zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen
Enthaltung 2

Zu Punkt 2 – Auftragsvergabe –

Zu Punkt 2.1 – Neubau von zwei Räumen für die Betreuende Grundschule, Oberwinter; Strategiepapier: 1.4.3 Vorlage: 0899/2013 –

Zu Punkt 2.1.1 – Rohbauarbeiten Vorlage: 0900/2013 –

Sachverhalt:

Baumaßnahme: Erweiterung Grundschule Oberwinter

Gewerk: Rohbauarbeiten

Bauherr: Stadt Remagen

Planung durch: Fachbereich 2

Vergabegrundlage: ☒ VOB/A ☐ VOL/A

Vergabeart: ☒ öffentlich ☐ beschränkt ☐ freihändig

Veröffentlicht: ☒ Amtsblatt ☒ IBAU ☒ bi-Bauwirtschaft

☒ Submissionsanzeiger ☒ Internet Subreport

Begründung der Vergabe wenn nicht öffentlich:

Anzahl Bewerbungen:

3

Eingegangene Angebote:

2

Submission am:

16.10.2013

Bieter:

Nr.	Bieter	Ort
1	Manfred Tietz Bauunternehmung	53424 Remagen
2	Klaus Rick GmbH & Co.KG	56659 Burgbrohl
3	Karl Müller Bauunternehmen	53424 Remagen

Preisspiegel:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Karl Müller Bauunternehmen	49.203,12	100,00
2	Bieter	63.680,82	129,42
3	1 Bieter	nicht abgegeben	

Kurzbeschreibung der Leistung:

Anbau in konventioneller Massivbauweise (Mauerwerk, Stahlbeton), nicht unterkellert

ca. 60 m ³	Fundamentaushub
ca. 18 m ³	Beton-Streifenfundamente
ca. 15 m ³	Betonbodenplatte mit erhöhter Oberflächengenauigkeit, PE-Folie und der erf. Grundleitungen
ca. 4,70 m ³	Stahlbetonstützen und Unterzüge, Ringanker, inkl. Schalung
ca. 85 m ²	Außen- und Innenmauerwerk d = 24 und 30 cm

Prüfung und Wertung der Angebote gem. § 16 VOB/A**Ausschluss:**

Kein Angebot musste aus der Wertung ausgeschlossen werden.

Eignung:

Es bestehen keinerlei Zweifel an der Eignung der Bieter.

Prüfung:**Rechnerische Prüfung:**

- Die rechnerische Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Technische Prüfung:

- Die eingereichten Angebote entsprechen der ausgeschriebenen Leistung.

Wirtschaftliche Prüfung:

- Es bestehen keine Zweifel an der Auskömmlichkeit der Kalkulation. Die Wirtschaftlichkeit ist durch den Wettbewerb gewährleistet.

Wertung:

Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden bei der Wertung berücksichtigt.
Das Angebot der Fa. Karl Müller Bauunternehmen ist das wirtschaftlichste Angebot.
Haushaltsmittel stehen in ausreichendem Maße zur Verfügung.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Karl Müller Bauunternehmen, 53424 Remagen** den Auftrag in Höhe von **49.203,12 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt – Zimmerarbeiten
2.1.2 Vorlage: 0901/2013 –

Sachverhalt:

Baumaßnahme: Erweiterung Grundschule Oberwinter

Gewerk: Zimmerarbeiten

Bauherr: Stadt Remagen

Planung durch: Fachbereich 2

Vergabegrundlage: ☒ VOB/A ☐ VOL/A

Vergabeart: ☒ öffentlich ☐ beschränkt ☐ freihändig

Veröffentlicht: ☒ Amtsblatt ☒ IBAU ☒ bi-Bauwirtschaft

☒ Submissionsanzeiger ☒ Internet Subreport

Begründung der Vergabe wenn nicht öffentlich:

--

Anzahl Bewerbungen:

3

Eingegangene Angebote:

3

Submission am:

16.10.2013

Bieter:

Nr.	Bieter	Ort
1	Zimmerei Michel GmbH	55471 Tiefenbach
2	Zimmerei Robert Bald	57223 Kreuztal
3	Elmar Klaes Zimmerei/Holzbau	56659 Burgbrohl

Preisspiegel:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Elmar Klaes Zimmerei/Holzbau	7.373,91	100,00
2	Bieter	7.762,91	105,28
3	Bieter	8.110,98	110,00

Kurzbeschreibung der Leistung:

Dachstuhl, Satteldach, ca. 25° Dachneigung, Anbau mit Flachdach

ca. 1,9 m³ Nadelholz, C24, Nutzungsklasse 1

ca. 123 m Abbund Sparren

ca. 90m² Dachschalung, OSB 3, 25 mm

Prüfung und Wertung der Angebote gem. § 16 VOB/A**Ausschluss:**

Kein Angebot musste aus der Wertung ausgeschlossen werden.

Eignung:

Es bestehen keinerlei Zweifel an der Eignung der Bieter.

Prüfung:

Rechnerische Prüfung:

- Die rechnerische Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Technische Prüfung:

- Die eingereichten Angebote entsprechen der ausgeschriebenen Leistung.

Wirtschaftliche Prüfung:

- Es bestehen keine Zweifel an der Auskömmlichkeit der Kalkulation. Die Wirtschaftlichkeit ist durch den Wettbewerb gewährleistet.

Wertung:

Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden bei der Wertung berücksichtigt.

Das Angebot der Fa. Elmar Klaes Zimmerei/Holzbau ist das wirtschaftlichste Angebot.

Haushaltsmittel stehen in ausreichendem Maße zur Verfügung.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Elmar Klaes Zimmerei/Holzbau, 56659 Burgbrohl** den Auftrag in Höhe von **7.373,91 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2.1.3 – Dachdeckerarbeiten
Vorlage: 0902/2013 –

Sachverhalt:

Baumaßnahme: Erweiterung Grundschule Oberwinter

Gewerk: Dachdeckerarbeiten

Bauherr: Stadt Remagen

Planung durch: Fachbereich 2

Vergabegrundlage: ☒ VOB/A ☐ VOL/A

Vergabeart: ☒ öffentlich ☐ beschränkt ☐ freihändig

Veröffentlicht: ☒ Amtsblatt ☒ IBAU ☒ bi-Bauwirtschaft

☒ Submissionsanzeiger ☒ Internet Subreport

Begründung der Vergabe wenn nicht öffentlich:

Anzahl Bewerbungen:

5

Eingegangene Angebote:

3

Submission am:

16.10.2013

Bieter:

Nr.	Bieter	Ort
1	Thomas Wittlich	56581 Kurtscheid
2	Werhand GmbH & Co.	56567 Neuwied
3	HAT Bedachungstechnik GmbH	56729 Münk
4	Nehren & Dohr GmbH	56743 Mendig
5	Dach-Design Dürr	53424 Remagen

Preisspiegel:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Werhand GmbH & Co.	19.099,26	100,00
2	Bieter	19.818,81	103,77
3	Bieter	20.869,13	109,27
4	2 Bieter	nicht abgegeben	

Kurzbeschreibung der Leistung:

Satteldach, ca. 25° Dachneigung, Stehpfalz

ca. 80 m² Dacheindeckung Stehpfalz

ca. 10 m² Flachdachabdichtung, Foliendach

ca. 20 m² Wandverkleidung als Stehpfalz

Prüfung und Wertung der Angebote gem. § 16 VOB/A

Ausschluss:

Kein Angebot musste aus der Wertung ausgeschlossen werden.

Eignung:

Es bestehen keinerlei Zweifel an der Eignung der Bieter.

Prüfung:

Rechnerische Prüfung:

- Die rechnerische Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Technische Prüfung:

- Die eingereichten Angebote entsprechen der ausgeschriebenen Leistung.

Wirtschaftliche Prüfung:

- Es bestehen keine Zweifel an der Auskömmlichkeit der Kalkulation. Die Wirtschaftlichkeit ist durch den Wettbewerb gewährleistet.

Wertung:

Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden bei der Wertung berücksichtigt.

Das Angebot der Fa. Werhand GmbH & Co. ist das wirtschaftlichste Angebot.

Haushaltsmittel stehen in ausreichendem Maße zur Verfügung.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Werhand GmbH & Co., 56567 Neuwied** den Auftrag in Höhe von **19.099,26 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt – Abriss Container
2.1.4 Vorlage: 0904/2013 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Tiefbau Wahl GmbH aus Remagen**, den Auftrag in Höhe von **8.568,00 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2.2 – Straßenausbau; Heinrich-Böll-Straße, Remagen; Tiefbauarbeiten (Endausbau)
Vorlage: 0905/2013 –

Sachverhalt:

Baumaßnahme: Endausbau „Heinrich-Böll-Straße“ in 53424 Remagen

Gewerk: Tiefbauarbeiten

Bauherr: Stadt Remagen

Planung durch: Fachbereich 2

Vergabegrundlage: ☒ VOB/A ☐ VOL/A

Vergabeart: ☒ öffentlich ☐ beschränkt ☐ freihändig

Veröffentlicht: ☒ Amtsblatt ☒ IBAU ☒ bi-Bauwirtschaft

☒ Submissionsanzeiger ☒ Internet Subreport

Begründung der Vergabe wenn nicht öffentlich:

Anzahl Bewerbungen:

8

Eingegangene Angebote:

6

Submission am:

15.10.2013

Bieter:

Nr.	Bieter	Ort
1	Tiefbau Wahl GmbH	53424 Remagen
2	Josef Scheiff GmbH & Co.KG	53881 Euskirchen
3	Neuwieder Straßenbau GmbH	56566 Neuwied
4	Klaus Rick GmbH & Co.KG	56659 Burgbrohl
5	Eurovia Teerbau GmbH NL Koblenz	56070 Koblenz
6	Krämer Bau GmbH	53539 Kelberg
7	Adam Krupp Kleudgen GmbH	53489 Sinzig
8	Koll Baugesellschaft mbH	53424 Remagen

Preisspiegel:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Tiefbau Wahl GmbH	72.550,39	100,00
2	Bieter	82.414,46	113,60
3	Bieter	88.722,78	122,29
4	Bieter	89.646,37	123,56
5	Bieter	94.490,70	130,24
6	Bieter	96.358,11	132,81
7	2 Bieter	nicht abgegeben	

Kurzbeschreibung der Leistung:

ca. 400 m² Vorh. Asphaltflächen fräsen
ca. 420 m Bordsteine liefern und einbauen
ca. 170 m Rinnenanlagen liefern und herstellen
ca. 120 m² Betonsteinpflaster liefern und verlegen
ca. 550 m² Asphaltdeckschicht liefern und herstellen
ca. 8 Stk Straßenbeleuchtung liefern und versetzen

Prüfung und Wertung der Angebote gem. § 16 VOB/A

Ausschluss:

Kein Angebot musste aus der Wertung ausgeschlossen werden.

Eignung:

Es bestehen keinerlei Zweifel an der Eignung der Bieter.

Prüfung:

Rechnerische Prüfung:

- Die rechnerische Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Technische Prüfung:

- Die eingereichten Angebote entsprechen der ausgeschriebenen Leistung.

Wirtschaftliche Prüfung:

- Es bestehen keine Zweifel an der Auskömmlichkeit der Kalkulation. Die Wirtschaftlichkeit ist durch den Wettbewerb gewährleistet.

Wertung:

Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden bei der Wertung berücksichtigt.
Das Angebot der Fa. Tiefbau Wahl GmbH ist das wirtschaftlichste Angebot.
Haushaltsmittel stehen in ausreichendem Maße zur Verfügung.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Tiefbau Wahl GmbH, 53424 Remagen** den Auftrag in Höhe von **72.550,39 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2.3 – Erneuerung der Heizung; römisches Museum, Remagen; Strategiepapier: 1.7.7
Vorlage: 0906/2013 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Albert Kessel GmbH aus 53424 Remagen** den Auftrag in Höhe von **8.360,00 €** zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Sonderinteressen 1

Ausschussmitglied Jürgen Meyer verlässt wegen Sonderinteresse den Sitzungstisch und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Zu Punkt 3 – Mitteilungen und Anfragen –

Mitteilungen:

Bürgermeister Herbert Georgi nimmt Bezug auf die Sitzung vom 12.09.2013. Prof. Dr. Frank Bliss erkundigte sich seinerzeit nach einem Beschluss des Ortsbeirates Oberwinter, wonach die Bäume im Hardtweg, Oberwinter, gefällt werden sollten.

Nachdem der Vorsitzende Kontakt zu Ortsvorsteher Norbert Matthias aufgenommen hatte, kann er nun den Sachverhalt erläutern. Zunächst weist er daraufhin, dass die Angelegenheit in die Zuständigkeit der Ortsbeiräte falle. Der Ortsbeirat Oberwinter habe sich behutsam mit dem Thema befasst und maßvoll gehandelt. Im unteren Bereich des Hardtweges wuchern die Kronen der Bäume und nehmen den Anwohnern das Licht im Haus. Im weiteren Verlauf sind eine Vielzahl der vorhandenen Bäume zwischenzeitlich verkümmert. Der Ortsvorsteher hatte eine Umfrage unter den Anliegern durchgeführt, mit dem Ergebnis, dass sich insgesamt 78 % der Anlieger für eine Fällung der Bäume aussprachen. Der Ortsbeirat schloss sich dem Votum an und stimmte der Fällung zu. Weiter wurde beschlossen, die vorhandenen Baumscheiben zu bepflanzen und die Fällung der Bäume an anderer Stelle durch Ersatzpflanzungen auszugleichen.

Anfragen:

Heinz-Peter Hammer erkundigt sich nach dem Sachstand zum Neubau der katholischen Kindertagesstätte in Kripp. Gisbert Bachem erläutert, dass die Planung mit der Leitung der Kindertagesstätte abgestimmt wurde und zurzeit die Bauantragsunterlagen sowie der Förderantrag erstellt werden. Dies könne in rund acht Wochen abgeschlossen sein. Er gehe jedoch nicht davon aus, dass noch in diesem Jahr mit dem Bau begonnen werden könne.

Lorenz Denn weist auf einen weiteren Neubau im Baugebiet Badenacker, konkret auf das Bauvorhaben Quellenstraße 15 hin. Da hier zwischen den Gebäuden Baulücken bestehen und folglich der Hochwassersteg noch nicht realisiert werden kann, fragt er, ob die Gebäude trotzdem schon genutzt werden.

Antwort der Verwaltung:

Ein durchgängiger Hochwassersteg ist erst dann gegeben, wenn sämtliche Gebäude im Bereich der Quellenstraße errichtet sind. Zwischen den beiden vorhandenen Gebäuden besteht zurzeit jedoch noch eine Baulücke, so dass dieser Bereich noch nicht geschlossen ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18:50 Uhr.

Remagen, den 25.10.2013
Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Herbert Georgi
Bürgermeister

Beate Fuchs